

UNION YACHT CLUB

Segelleidenschaft mit tollen Yachten und sportliche Regattawettkämpfe am Attersee

ATTERSEE. Michael Farthofer, der Präsident des Union Yacht Clubs Attersee (UYCAs) ist mit Recht stolz auf die von ihm geführte Vereinigung Segelbegeisterter aller Altersgruppen. 1.000 Mitglieder zählt man, viele Nationen blicken neidvoll auf den vollen Regattakalender.

So fanden am Wochenende im UYCAs die Österreichische Meisterschaft in der Tempest-Klasse und die D-One Attersee Trophy statt. Bei schwülem Sommerwetter warteten 54 Tempest-Segler und 15 D-One-Teilnehmer am Samstag vergeblich auf segelbaren Wind. Am Sonntag konnten dann aber drei Wettfahrten gesegelt werden. Damit war auch die



Die schön gestylte a27 bietet überragende Segeleigenschaften. Foto: @costadedoi

Österreichische Meisterschaft in der Tempest-Klasse gültig. In der Einhand-Klasse D-One segelte Johanna Böckl vom UYC Wolfgangsee ihren männlichen Kollegen auf und davon. Sie gewann vor Jörg Deimling vom Segelclub Altmünster und Norbert Voith, ebenfalls vom UYC Wolfgangsee. In

der Tempest-Klasse ließ der vielfache Weltmeister in verschiedenen Bootsklassen Markus Wieser mit seinem Vorschoter Thomas Auracher nichts anbrennen. Sie gewannen die Serie mit fünf Punkten Vorsprung auf ihre deutschen Landsleute Stefan Durach/Philipp Autenrieth und Christi-

an Schäfer/August Trimpl. Beste Österreicher und österreichische Meister in der Tempest-Klasse 2020 wurden Alexander Wiesinger (UYC Attersee) und Thomas Tscheppen (SC Schwarzindien) als 6. der Gesamtwertung.

Auch faszinierende Beispiele für innovatives Yachtdesign, kombiniert mit optimalem Handling und hoher Performance findet man im UYCAs: Die Brenta, der Urahn aller First-Class-Daysailer (eine Kooperation von Luca Brenta, Lorenzo Argento sowie dem Atterseer Michael Gilhofer von yachtworks.at und Konstrukteur Harry Miesbauer), hat mit der a27 sowie der a33 würdige Nachfolgerinnen gefunden. Tips konnte sich von den tollen Segeleigenschaften der a27 im UYCAs überzeugen. ■